



- 5 FOTOWETTBEWERB
Zeigen Sie uns Ihr Schwyz!
- 16 FACHSTELLE ALTER
Ein Jahr beratende Unterstützung
- 23 HELSANA-TRAIL
Schritt für Schritt zum Ziel

PERSONALINFORMATION

EINTRITTE

Kristina Berceg, Sozialarbeiterin Wirtschaftliche Sozialhilfe	September 2025
Eunice Peixoto Casqueira, Hauswarthilfe/Mitarbeiterin Reinigung Schulanlagen Lücken und Herrengasse	September 2025
Marco Schmid, Mitarbeiter Friedhof	Oktober 2025

AUSTRITTE

Nina von Euw, Sachbearbeiterin Asylwesen	September 2025
Alexius Zimmermann, Fachmann Betriebsunterhalt Asylwesen	Oktober 2025

Bewerben Sie sich jetzt auf eine der offenen Stellen:

GEMEINDE
schwyz

www.gemeindeschwyz.ch



ALTERS
ZENTRUM
RUBISWIL
GEMEINDEschwyz





WENN GEMEINDEPOLITIK ATTRAKTIV BLEIBEN SOLL, MÜSSEN WIR GEMEINSAM DIE NÄCHSTE GENERATION DAFÜR BEGEISTERN.

Michael Schär,
Gemeindeschreiber

ZWISCHEN FAMILIE, JOB UND POLITISCHEM AMT

Unsere Gemeinde Schwyz lebt von Menschen, die sich engagieren: in Vereinen, in der Freiwilligenarbeit und in Ämtern wie dem Gemeinderat oder den Kommissionen. Wer Verantwortung übernimmt, gestaltet unser Zusammenleben aktiv mit. Allen, die das heute schon tun, danke ich ganz herzlich. Euer Einsatz ist von unschätzbarem Wert. Auch unseren Ortsparteien gebührt grosser Dank: Sie leisten einen wichtigen Beitrag, indem sie passende Persönlichkeiten suchen, fördern und für ein Amt gewinnen.

Politische Aufgaben mit Beruf und Familie zu vereinbaren ist anspruchsvoll, aber auch bereichernd, spannend und sinnstiftend. Mir ist es ein grosses Anliegen, gerade auch jüngere, berufstätige Schwyzerinnen und Schwyzer zu motivieren: Wir brauchen euch – Menschen, die bereit sind, für unsere Gemeinde Zeit einzusetzen und Ideen zu entwickeln. Politische Ämter in der Gemeinde Schwyz sind kein «abgeschottetes Expertentum», sondern etwas ganz Praktisches: mitreden, mitgestalten,

mitverändern. Politische Ämter müssen sich noch besser mit Beruf und Familie vereinbaren lassen. Dies ist uns bewusst und dafür bauen wir Schritt für Schritt die nötigen Strukturen und Rahmenbedingungen aus.

Nicht nur Entscheidungen zählen, sondern auch der Ton. Wer pauschal kritisiert oder persönlich wird, statt konstruktiv mitzureden, macht politische Ämter unattraktiv und vergault jene, die sich eigentlich engagieren würden. Vielen ist gar nicht bewusst, wie sehr genau dieser Umgang das politische Klima prägt.

Falls meine Worte zum Nachdenken anregen oder Sie jetzt finden «Warum eigentlich nicht?», habe ich ein erstes kleines Teilziel erreicht. Gerne stehe ich für einen persönlichen und ungezwungenen Austausch – auch im Hinblick auf die Gemeindewahlen 2026 – zur Verfügung.

MODERNISIERTE UND LICHT-DURCHFLUTETE POSTFILIALE

Grüezi Schwyz! Am 30. Juni 2025 öffnete die modernisierte Postfiliale in Schwyz ihre Türen. In der lichtdurchfluteten Filiale können Kundinnen und Kunden an drei freundlich gestalteten Schaltern ihre alltäglichen Postdienstleistungen in Anspruch nehmen – sogar barrierefrei. Damit ist die Post im Dorf; modern und für alle zugänglich.

Während der fünfmonatigen Umbauphase diente ein Post-Provisorium als Übergangslösung. Die Post bedankt sich herzlich bei allen Schwyzerinnen und Schwyzern für das Verständnis und die Geduld während des Umbaus. Die modernisierte Filiale ist ein Treffpunkt für alle Generationen und bietet ein umfangreiches Beratungs- und Produktesortiment.

Kommen Sie gerne vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Folgende Postprodukte und Dienstleistungen können in Schwyz bezogen werden:

Briefe und Pakete frankieren, versenden und empfangen

Ein- und Auszahlungen von Bargeld inklusive Geldwechsel und Euro-Change

Postomat für Bargeldbezug vor der Filiale rund um die Uhr

24-Stunden-Zone mit My Post 24-Automat

Diverse Dienstleistungen für Geschäftskunden der Post

Post- und PostFinance-Beratungen

Bezug diverser amtlicher Dokumente, z. B. Straf- und Betreibungsregistrauszug

Self-Service-Angebote: kopieren, drucken, scannen und Pakete versenden

Kinderecke für unsere jüngsten Kunden

Diverse Postshop-Artikel und vieles mehr!



Öffnungszeiten Postfiliale Schwyz

Montag bis Freitag:

8–12 Uhr und 13.30–18 Uhr

Samstag: 8.30–11.30 Uhr



FOTOWETTBEWERB: IHR BILD AUF UNSERER TITELSEITE!

Schwyz hat eine Vielzahl mehr oder weniger bekannter Plätze und Gassen, Besonderheiten an Fassaden und auf Gewässern sowie mystische und stürmische Wetterlagen zu bieten. Welches ist Ihr Lieblingsort, Ihre speziellste Begegnung oder eindrucklichste Stimmung von Schwyz?

Wir suchen die zukünftigen Titelbilder für die Gmeindspost und die Botschaften zur Gemeindeversammlung, passend zu den jeweiligen Jahreszeiten. Machen Sie mit und reichen Sie uns Ihre besten Fotos aus der Gemeinde Schwyz ein! So funktioniert es:

Wer kann mitmachen?

Alle, die ihre aussergewöhnlichen Bilder von der Gemeinde Schwyz zeigen möchten.

Was soll aufgenommen werden?

Fotografieren Sie, was immer Ihnen besonders gefällt an unserer Gemeinde: die versteckte Tierwelt, den steilsten Hang, die gemeinsam Musizierenden, das schnellste Bähnli, die sonnigste Ecke, die originellste Dekoration oder doch die fallenden Herbstblätter. Reichen Sie Ihre liebsten Bilder ein.

Welche technischen Vorgaben gelten?

Die Bilder sind digital als JPG oder PNG einzureichen und müssen eine Auflösung von mindestens 2'000 × 3'000 Pixel bei einer Datengrösse von 6 MB oder mehr aufweisen. Sie müssen zwingend im Hochformat angeliefert werden, damit wir sie auf den Titelseiten platzieren können. Pro Person dürfen maximal drei Bilder eingereicht werden.

Wie werden die Fotos verwendet?

Ausgewählte Fotografien erscheinen mit Erwähnung der Fotografin/des Fotografen als

Titelbild auf der Gmeindspost (4 Ausgaben) oder der Gemeindeversammlungsbroschüre (2–4 Ausgaben). Die anderen Fotos gelangen in das Bildarchiv der Gemeinde Schwyz und können für jegliche Zwecke derselben verwendet werden: als Website-Inhalt, für Social-Media-Posts, in Informationsunterlagen. Mit der Einreichung Ihrer Bilder stimmen Sie der Übertragung der uneingeschränkten Nutzungsrechte an die Gemeinde Schwyz und dem Verzicht der Urheberangaben zu.

Wie und bis wann können Sie teilnehmen?

Bitte reichen Sie Ihre Aufnahmen bis am Freitag, 30. Januar 2026, ein.

Per E-Mail an:

gemeindekanzlei@gemeindeschwyz.ch

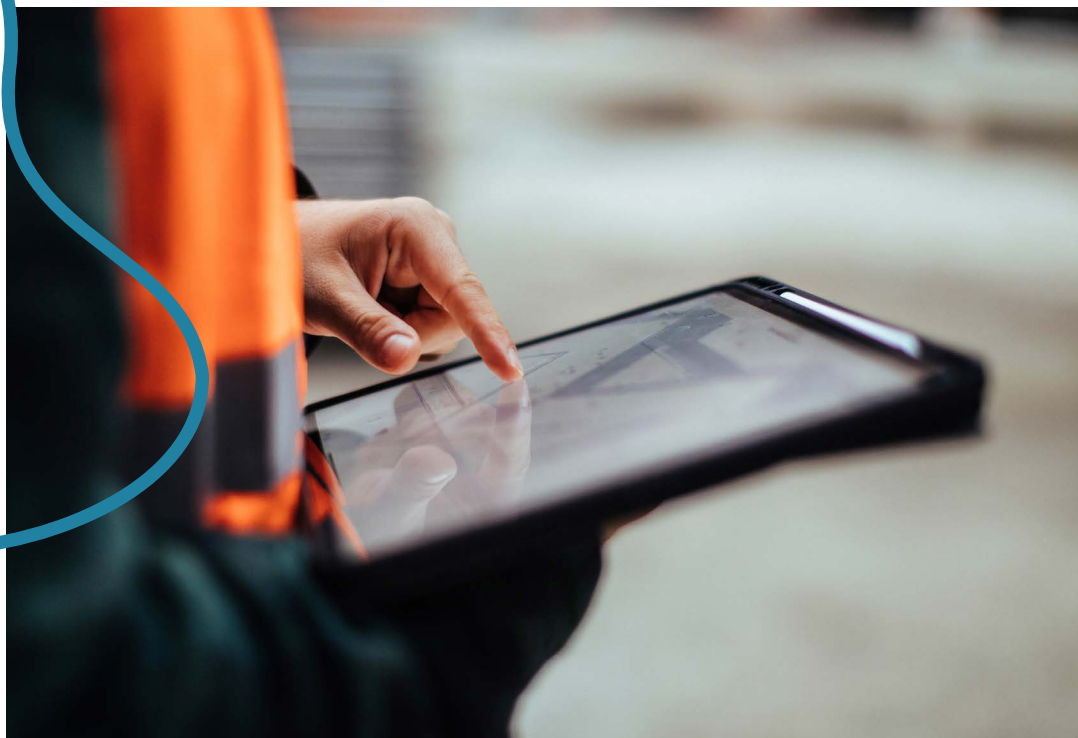
Per Post (USB-Stick) an:

Gemeindekanzlei, Herrengasse 17, 6430 Schwyz

Nebst den Titelbild-Platzierungen verlosen wir unter allen Teilnehmenden attraktive Preise. Wir freuen uns auf Ihre Bilder von Schwyz!



© Luzern Tourismus | Laila Bosco



DER WERKDIENT DER GEMEINDE SCHWYZ IST DIGITAL UNTERWEGS

Der Werkdienst der Gemeinde Schwyz geht mit der Zeit und setzt bei seinem vielseitigen und für die Bevölkerung zentralen Tätigkeitsbereich neu auf digitale Unterstützung. Mit der speziell auf die Bedürfnisse des Werkdienstes zugeschnittenen Unterhaltungssoftware der Firma Invenstsys AG wird die Arbeitsplanung vereinfacht, die Dokumentation optimiert und die Papierflut deutlich reduziert.

Der Werkdienst der Gemeinde Schwyz besteht aus einem engagierten und eingespielten Team von rund zehn Mitarbeitenden, die täglich für das Wohl der Bevölkerung im Einsatz sind. Sie sorgen für sichere Strassen, gepflegte Grünanlagen, funktionierende Abwasseranlagen, ein sauberes Ortsbild und reibungslose Abläufe bei Veranstaltungen. Der Werkdienst ist zudem für den Winterdienst, den Unterhalt gemeindeeigener Liegenschaften und Spielplätze sowie für die Abfallentsorgung verantwortlich.

Neue Unterhaltungssoftware

Bisher war das vielfältige Aufgabengebiet sowie das Wissen des Werkdienstes weder detailliert dokumentiert noch zentral zugänglich. Vielmehr stützten sich die Abläufe auf das Erfahrungswissen der einzelnen Mitarbeitenden. Mit der Einführung der Unterhaltungssoftware der Invenstsys AG werden die Arbeitsprozesse und wichtige Informationen nun digital erfasst sowie strukturiert und zentral abgebildet.

MIT DER NEUEN UNTERHALTS-SOFTWARE MACHT DER WERKDIENTST EINEN WICHTIGEN SCHRITT IN DIE ZUKUNFT.

Alois Fallegger,
Leiter Werkdienste

Zahlreiche Vorteile

Die Einführung der neuen Unterhaltungssoftware bringt vielfältige Vorteile und Arbeits erleichterungen. Wiederkehrende Arbeiten mit festem Turnus können präzise und automatisiert geplant werden. Alle relevanten Informationen zu den Infrastrukturobjekten sind jederzeit und ortsunabhängig über die entsprechende App auf dem Smartphone abrufbar. Festgestellte Schäden oder Mängel lassen sich direkt vor Ort erfassen und fotografieren. Der Werkmeister kann seinen Mitarbeitenden die einzelnen Aufträge direkt über die Applikation zuweisen. Darüber hinaus ermöglicht die Software eine digitale Verwaltung des gesamten Maschinen- und Fuhrparks. Zusammengefasst trägt dieses digitale Arbeitsinstrument dazu bei, die Arbeitsplanung und die Arbeitserledigung des Werkdienstes zu optimieren.

Weitere nützliche Funktionen

Ein besonders hilfreiches Feature der neuen Software ist auch die automatische Aufzeichnung und Dokumentation der Winterdienst-einsätze. Dadurch wird die Transparenz der

Winterdienstarbeiten deutlich erhöht. Im Falle von Schadensfällen oder Unklarheiten kann exakt nachvollzogen werden, wann und wo der Winterdienst im Einsatz war.

Werkdienst geht mit der Zeit

Mit der Einführung der neuen Softwarelösung treibt die Gemeinde Schwyz den Digitalisierungsprozess voran, setzt auf zeitgemässe Werkzeuge und integriert ein praxisnahes Arbeitsinstrument in den Alltag des Werkdienstes.

Dieser Schritt wirkt sich positiv auf die Effizienz, die Transparenz und die Nachvollziehbarkeit der Arbeitsabläufe aus. Gleichzeitig ermöglicht die digitale Unterstützung einen gezielteren und effizienteren Einsatz der vorhandenen, oftmals beschränkten Ressourcen. Die Mitarbeitenden können sich mit diesem Arbeitsinstrument noch aktiver in die Arbeitsplanung einbringen und die Eigenverantwortung wird gestärkt.



SANIERUNG DER TROCKENMAUERN ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Die Suworowstrasse verbindet den Weiler Oberschönenbuch mit der Grundstrasse in Richtung Muotathal. Entlang dieser historischen Wegverbindung wird die bergseitige Böschung in mehreren Abschnitten durch Trockenmauern aus Naturstein gesichert. Diese traditionellen Bauwerke zeichnen sich dadurch aus, dass die Steine ohne Mörtel von Hand passgenau zu einem stabilen Mauerverbund aufgeschichtet werden. Eine Bauweise, die viel Erfahrung, handwerkliches Geschick und ein gutes Auge für das Material erfordert.

Die Trockenmauern prägen nicht nur das Landschaftsbild und sind Teil des kulturellen Erbes der Suworowstrasse, sondern erfüllen auch eine wichtige ökologische Funktion: Das Spaltsystem der Trockenmauern bietet wertvolle Lebensräume und Unterschlupfmöglichkeiten für zahlreiche Kleinlebewesen wie Insekten und Reptilien.

Erfolgreiche Sanierung der Trockenmauern

Da sich mehrere Mauern in einem stark geschädigten und teilweise einsturzgefährdeten Zustand befanden, wurde von 2019 bis 2025 in mehreren Etappen eine umfassende Sanierung der Trockenmauern entlang der Suworowstrasse durchgeführt. Insgesamt wurden rund 400 Quadratmeter Mauerwerk fachmännisch instand gesetzt. Das Gesamtprojekt konnte im Sommer 2025 mit der letzten Etappe erfolgreich abgeschlossen werden.

Aufgrund der Klassierung als historischer Verkehrsweg beteiligt sich der Bund mit Beiträgen an den Erhaltungsmassnahmen der Trockenmauern. Ebenfalls unterstützt der Fonds Landschaft Schweiz (FLS) mit namhaften Beiträgen. Die Gemeinde Schwyz dankt allen Beteiligten für ihr Engagement zur Erhaltung dieses wertvollen Kulturlandschaftselements.

GEHÖLZ KURZ SCHNEIDEN FÜR FREIE SICHT UND SICHERE STRASSEN

Damit unsere Strassen, Wege und Plätze sicher und frei zugänglich bleiben, bitten wir alle Liegenschaftsbesitzer sowie Anstösser an öffentliche Verkehrsflächen um den regelmässigen Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Hecken.

Sichtbehinderungen und eingengte Wege stellen ein Sicherheitsrisiko dar – für Fussgänger, Velofahrende wie auch für den motorisierten Verkehr. Auch die Durchfahrt von Entsorgungsfahrzeugen oder Einsatzdiensten kann durch überhängendes Grün erschwert oder gar verunmöglicht werden.

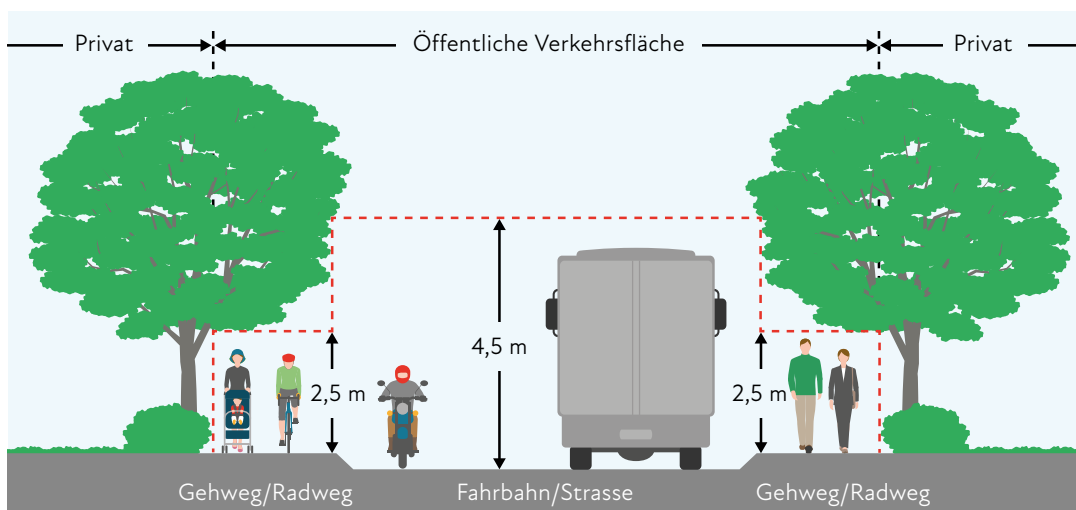
Gemeinsam sorgen wir für ein sicheres und gepflegtes Ortsbild!

Bei Fragen oder Unsicherheiten helfen wir Ihnen gerne weiter:

Abteilung Tiefbau, 041 819 07 68 oder tiefbau@gemeindeschwyz.ch

Bitte prüfen Sie die Begrünung entlang Ihrer Parzelle und beachten Sie insbesondere:

- 1 Lichtraum freihalten:**
Überhängende Äste und Zweige müssen oberhalb von Fahrbahnen eine Durchfahrtshöhe von mindestens 4.5 Metern, über Geh- und Radwegen mindestens 3 Metern freigeben.
- 2 Keine Sichtbehinderungen:**
Pflanzen dürfen die Sicht auf Verkehrsspiegel, Signale oder Strassenbeleuchtungen nicht verdecken.
- 3 Wege und Trottoirs freihalten:**
Sträucher und Hecken sollen nicht in den Gehweg ragen oder diesen einengen – dies gilt besonders in Kurvenbereichen oder an Einmündungen.



Ein grosszügiges Lichtraumprofil bietet freien Raum, der für ein Fahrzeug oder einen Fussgänger entlang einer Strasse oder eines Verkehrswegs benötigt wird, damit diese sicher genutzt werden können.

VIelfalt PflANzen: BESTELLAKTION

Die Gemeinde Schwyz und die Kündig Baumschulen AG organisieren erneut eine Baum- und Wildstrauch-Bestellaktion. Unterstützen Sie die Neuanpflanzung und gestalten Sie eine abwechslungsreiche Landschaft mit.

OBST- UND EINZELBÄUME SCHAFFEN LEBENSÄRÄUME

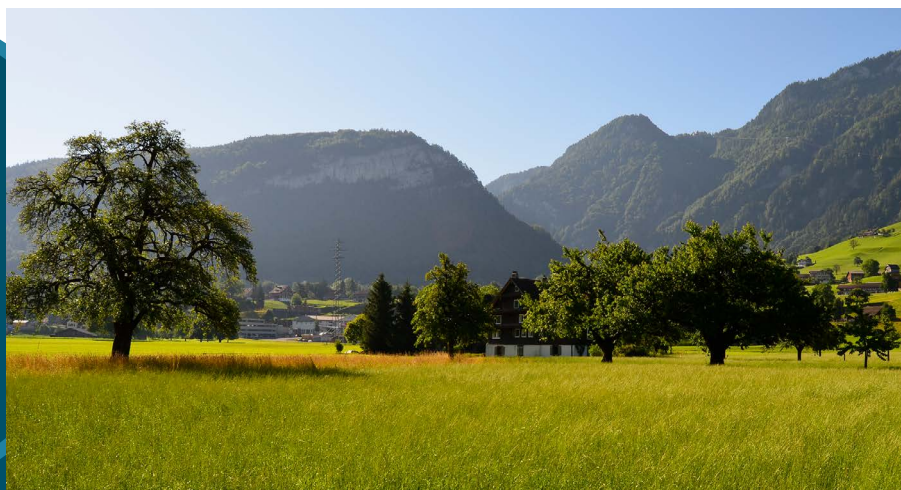
Hochstamm-Obstbäume und einheimische Laubbäume bieten wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tierarten. Unterschiedliche Baumalter, Obstsorten und Nutzungsarten schaffen eine grosse Vielfalt an Strukturen und ökologischen Nischen.

Bäume bestellen

Bestellungen werden bis am Freitag, 10. Oktober 2025, entgegengenommen. Die wurzelnackten Bäume werden zwischen dem 17. und 21. November 2025 durch die Kündig Baumschulen AG ausgeliefert.

Aktionspreise pro Stück – inklusive Lieferung:

Hochstamm-Obstbäume	CHF 78.–
Ausgewählte, alte Obstsorten bzw. Raritäten	CHF 94.–
Hochstamm-Obstbäume in Bio-Qualität	CHF 89.–
Nussbaum-Sorten	CHF 160.–
Edelkastanien-Sorten	CHF 152.– bis CHF 216.–
Einzelbäume	CHF 112.– bis CHF 165.–





Die leuchtend roten Hagebutten der einheimischen Wildrosenart «*Rosa corymbifera*» sind im Herbst ein wertvolles Futter für Vögel und Kleintiere.

WILDSTRÄUCHER FÜR EINE LEBENDIGE LANDSCHAFT

Bringen Sie Farbe und Duft in Ihren Garten – mit einer Hecke aus einheimischen Wildsträuchern! Diese naturnahen Gehölze schaffen wertvolle Lebensräume und bieten Nahrung für zahlreiche Tiere, darunter viele nützliche Gartenbewohner.

Profitieren Sie von der Wildsträucher-Bestellaktion der Gemeinde Schwyz, um Ihre Hecke mit ausgesuchten Wildsträuchern aufzuwerten oder ein artenreiches Sträucherbeet zu pflanzen. Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schwyz bezahlen nur 2 Franken pro Strauch. Auf Wunsch der Bevölkerung wurde die Bestellauswahl in diesem Jahr zusätzlich um Wildrosen erweitert.

Wildsträucher bestellen

Bestellungen müssen bis spätestens Freitag, 10. Oktober 2025, eingereicht werden. Die bestellten Sträucher können Sie vom Montag, 17. November 2025, bis spätestens am Freitag, 21. November 2025, direkt bei der Firma Kündig Baumschulen AG abholen.

Bestellung aufgeben

Bestellformulare für beide Aktionen finden Sie auf unserer Website, beim Sekretariat Hochbau oder bei der Kündig Baumschulen AG.

Formular
Bäume



Formular
Wildsträucher



Bitte reichen Sie die Bestellungen direkt bei der Kündig Baumschulen AG ein.
Vor Ort: Gerbihofstrasse 46, 6438 Ibach
Per E-Mail: info@kuendig-baumschulen.ch





ARTENFÖRDERUNG: SCHWYZ UNTERSTÜTZT DIE MAUERSEGLER

Im Sommer sind die Mauersegler aus unseren Dörfern und Städten kaum wegzudenken: Gruppen dieser Vogelart zeigen laut «Srieh, srieh» rufend hoch über unseren Häusern ihre Flugkünste.

Den grössten Teil ihres Lebens verbringen die Segler in der Luft. Tagsüber sind sie jagend über dem Dorf und den Feldern zu beobachten. Am Abend fliegen sie oft gruppenweise um die Häuser. Mauersegler sind Zugvögel, die in Südafrika überwintern. Bei uns halten sie sich von Ende April bis Ende Juli auf.

Förderung von Nistplätzen

Ursprünglich fanden Mauersegler passende dunkle Höhlen zum Brüten in Felswänden und Bäumen. Heute brüten sie fast nur noch in Nischen hoch oben an Gebäuden. Bei Renovationen und Neubauten gehen diese oft verloren, doch mit speziellen Mauersegler-Nistkästen können zusätzliche Brutplätze geschaffen werden.

Um dem Rückgang der Nistplätze entgegenzuwirken, wurden in der Gemeinde Schwyz an diversen gemeindeeigenen Liegenschaften 67 Nistkästen für Mauersegler installiert. Mit dieser Massnahme wird nicht nur der Artenschutz gefördert, sondern auch die Biodi-

versität gesteigert. Zusätzlich stärkt dies das Bewusstsein der Bevölkerung für die Bedeutung heimischer Tierarten.

Projektablauf

In Zusammenarbeit mit der Ornithologin Doris Amstutz hat die Gemeinde Schwyz anhand des Mauersegler-Inventars mögliche Standorte für Nistkästen ermittelt. Drei Sekundarklassen der Mittelpunktschule Schwyz haben daraufhin in engagierter Handarbeit rund 80 Nistkästen angefertigt. Die Zusammenarbeit mit der Oberstufenklasse bildete einen wichtigen Bestandteil des Projekts. Sie bot den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, aktiv an einem Naturschutzprojekt mitzuwirken und dabei mehr über die Bedeutung des Artenschutzes und speziell über den Mauersegler zu lernen.

Im April 2025 wurden insgesamt 67 Mauersegler-Nistkästen von Mitarbeitenden der Werkgruppe der Gemeinde Schwyz an acht ausgewählten Standorten montiert.

Unterstützen auch Sie die Mauersegler!

Möchten Sie als Hausbesitzerin oder Hausbesitzer in der Gemeinde Schwyz ebenfalls die Mauersegler fördern und einen der übrig gebliebenen Nistkästen an Ihrem Gebäude montieren? Dann melden Sie sich bis spätestens Ende Oktober 2025 per E-Mail an lek@gemeindeschwyz.ch mit dem Vermerk «Nistkästen für Mauersegler» sowie Ihren Angaben zu Name, Adresse, Telefonnummer und Katasternummer Ihres Grundstücks. Ihr Gesuch wird zeitnah über eine Eignung überprüft.



Sekundarklassen fertigten die Nistkästen an und die Werkgruppe montierte sie am Schulhaus Herren-gasse und an sieben weiteren Standorten.



ONLINE-MERKBLATT

Auf der Website der Gemeinde Schwyz finden Sie die wichtigsten Angaben und Voraussetzungen zur Montage der Nistkästen.

ANLÄSSE AUS DEM BEREICH UMWELT

KREISLAUFWIRTSCHAFT IN DER ABFALL- UND ABWASSERENTSORGUNG

Am nächsten Energie Apéro Schwyz steht die Kreislaufwirtschaft, mit Blick auf die Abfall- und Abwasserentsorgung als Schlüsselbereiche für eine nachhaltige Zukunft, im Fokus.

Hans Musch, Geschäftsleiter der Renergia Zentralschweiz in Perlen, fragt: «Kann die Abfallwirtschaft die Welt retten?» Statt Abfälle zu verbrennen oder zu deponieren, will die Politik angesichts Klimakrise, Plastik in den Weltmeeren und PFAS im Trinkwasser die Kreislaufwirtschaft vorantreiben.

Anschliessend zeigt der Betriebsleiter der ARA Schwyz, Alexander Föhn, auf, wie energieintensiv die Abwasserreinigung ist und wo Potenziale zur Effizienzsteigerung liegen. Unter dem Titel «Energie in ARA – Abwasserreinigung intensiv und herausfordernd» führt er durch die einzelnen Reinigungsschritte und künftigen Herausforderungen in der Abwasserreinigung.

DIE CHANCEN DES NEUEN ENERGIEGESETZES NUTZEN

Die Veranstaltung der Energieregion Innerschwyz wird durch Regierungsrat Sandro Patierno eröffnet. Anschliessend gewähren Fachpersonen anwendungsnahe Einblicke. Sie zeigen Ihnen auch konkrete Umsetzungsmöglichkeiten auf.

Im Zentrum stehen praxisnahe Informationen rund um Photovoltaikanlagen sowie die Möglichkeiten eines Zusammenschlusses zum Eigenverbrauch (ZEV). Zudem werden die neuen Modelle des ZEV und der lokalen Elektrizitätsgemeinschaften vorgestellt.

Diese Instrumente bieten spannende Chancen für Private, Unternehmen und Gemeinden, um die eigene Energieversorgung nachhaltiger, unabhängiger und wirtschaftlicher zu gestalten.

Energie Apéro Schwyz

Montag, 20. Oktober 2025,
17.30 bis 19 Uhr, im MythenForum,
anschliessend Apéro und Austausch



Eintritt 20 Franken
Anmeldung unter:
www.energie-aperoschwyz.ch

Energieregion Innerschwyz

Mittwoch, 22. Oktober 2025,
19.30 Uhr, im MythenForum,
anschliessend Apéro und Austausch



Weitere Infos unter:
www.energie-region-innerschwyz.ch/aktuell

EIN LEBEN VOLLER EINSATZ UND LEIDENSCHAFT

Seit 2022 lebt Margrit Skinner-Schönmann im Alterszentrum Rubiswil. Ihre bewegte Lebensgeschichte erzählt von grossem Engagement und unermüdlichem Einsatz für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Ab 1967 engagierte sie sich für das Internationale Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) in Jerusalem und erlebte dort den Sechstagekrieg hautnah mit. In Jordanien leitete sie Mutter-Kind-Beratungsstellen, baute Kindergärten und Nähschulen auf und unterstützte palästinensische Flüchtlingsfamilien.

Besonders prägend war ihre Tätigkeit im Gazastreifen: Als ein UNO-Stickerei-Projekt kurz vor dem Aus stand, übernahm Margrit Skinner-Schönmann die Leitung, rettete es vor der Schliessung und ermöglichte über 350 Frauen eine sichere Arbeit. Über Jahre hinweg reiste sie von Flüchtlingslager zu Flüchtlingslager und brachte den Frauen neue Hoffnung. 1991/92 war sie mit Unicef in Bagdad tätig und widmete sich hingebungsvoll bedürftigen Menschen.

Neben ihrer praktischen Arbeit bewahrte sie auch einen wichtigen kulturellen Schatz: In akribischer Forschungsarbeit dokumentierte sie traditionelle palästinensische Stickereien und veröffentlichte mehrere Bücher, die heute als Standardwerke gelten. Die farbenfrohen Motive erzählen von einer untergegangenen Welt, von Lebensfreude und reichem Kulturerbe. Über 4'000 Exemplare der Bücher wurden bereits verkauft.

Trotz all der Herausforderungen und Kriege, die sie erlebte, erinnert sich Margrit Skinner-Schönmann mit Wärme und Wehmut an ihre Zeit im Nahen Osten. Ihre Geschichte ist ein beeindruckendes Zeugnis von Mut, Empathie und kulturellem Engagement. Das Alterszentrum Rubiswil ist stolz, eine so inspirierende Persönlichkeit zu seinen Bewohnenden zählen zu dürfen.



Margrit Skinner-Schönmann war früher im Einsatz für das IKRK im Nahen Osten. Heute blickt sie auf ein bewegtes Leben zurück.



EIN JAHR FACHSTELLE ALTER – BERATUNG RUND UMS ÄLTERWERDEN

Mit dem Älterwerden verändern sich nicht nur die Altersjahre, sondern auch die Fragen, die uns beschäftigen. Wie kann ich möglichst lange zu Hause wohnen? Was, wenn ich Hilfe im Alltag brauche? Welche finanziellen Unterstützungen stehen mir zu? Die Fachstelle Alter der Gemeinde Schwyz hilft Ihnen persönlich, neutral und kostenlos.

Seit einem Jahr steht die Fachstelle Alter als niederschwellige, verlässliche Anlaufstelle für Fragen rund um das Älterwerden zur Verfügung. Das Angebot richtet sich an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schwyz im AHV-Alter sowie an Angehörige oder Bezugspersonen. Ziel ist es, ältere Menschen sowie ihr Umfeld individuell zu beraten, zu entlasten und zu stärken.

Was erwartet Sie in einer Beratung?

Im Mittelpunkt steht Ihre aktuelle Lebenssituation: Was ist vorhanden? Was fehlt? Was verändert sich gerade? Gemeinsam schauen wir Ihre Situation an und erarbeiten

verschiedene Wege und passende Lösungsmöglichkeiten, abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche. Die Themen in der Beratung sind vielfältig:

- Gestaltung des Alltags und der Lebensform im Alter
- Wohnen zu Hause oder alternative Wohnlösungen
- Pflege, Betreuung und Gesundheitsfragen
- Entlastung von Angehörigen
- Mobilität, Sicherheit und Hilfsmittel
- Leistungen der Sozialversicherungen und finanzielle Unterstützung
- Vorsorge und Vertretungsfragen
- Administrative Herausforderungen



MAN MUSS NICHT ALLES ALLEINE SCHAFFEN – WIR ZEIGEN IHNEN, WO ES UNTERSTÜTZUNG GIBT.

Beatrice Bürgler,
Fachstelle Alter

Wir informieren und vermitteln weiter

Wir zeigen Ihnen auf, welche Angebote zur Verfügung stehen und wie diese finanziert werden können. Bei Bedarf vermitteln wir Sie an bewährte Organisationen wie die Spitex, die Pro Senectute, das Rote Kreuz und weitere Fachstellen.

Einfach, menschlich, vertraulich

Die Fachstelle Alter ist niederschwellig, vertraulich und kostenlos. Es spielt keine Rolle, ob Sie ein konkretes Anliegen haben oder sich einfach frühzeitig informieren möchten. Oft ist es hilfreich, nicht erst im Notfall zu reagieren, sondern sich früh Klarheit zu verschaffen. Vorsorge ist besser als Nachsorge.

Hilfe zur Selbsthilfe

Wir sehen unsere Aufgabe darin, Menschen zu stärken. Dazu gehört auch, Erwartungen ehrlich einzuordnen, Verantwortung zu teilen und gemeinsam nach Wegen zu suchen, besonders dann, wenn es keine einfachen Antworten gibt. Gerade in komplexeren Lebenssituationen tut es gut, eine Ansprechperson zu haben, die zuhört, mitdenkt und unterstützt.

Ein Angebot für unsere Zukunft

Die Fachstelle Alter ist eine Investition in eine älter werdende Gesellschaft. Sie bietet Orientierung, fördert Selbstständigkeit und vernetzt Akteure sinnvoll miteinander.

Melden Sie sich frühzeitig – ein Gespräch lohnt sich immer. Wir freuen uns, Sie zu beraten.

Die Fachstelle Alter befindet sich an der Pfarrgasse 9 in Schwyz. Für einen kostenlosen Beratungstermin wenden Sie sich an Beatrice Bürgler:
041 819 07 88 oder
beatrice.buergler@gemeindeschwyz.ch

LEHRPERSONEN: EINTRITTE IM SCHULJAHR 2025/2026

Im neuen Schuljahr haben 17 Lehrpersonen und eine Psychomotorik-Therapeutin bei der Gemeindeschule Schwyz ihre Arbeit aufgenommen. Wir wünschen allen viel Freude beim Unterrichten unserer Schulkinder und heissen euch an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen.



Von links nach rechts. Hinten: Erika Auf der Maur, Arta Balaj, Seraina Rey, Roswitha Durrer, Regula Sterki, Silvia Simeon, Isabel Horat. Mitte: Manuela Bianchi, Ramona Dubach, Nathalie Hasler, Judith Meier, Mirjam Suter. Vorne: Eliane Abegg, Alina Marty, Janine Gallicchio, Deborah Schweizer, Sabine Signer, Benno Schürpf.



MELODIEN ENTDECKEN – DIE REISE BEGINNT AN DER MUSIKSCHULE

Musik ist mehr als nur ein Hobby. Sie ist eine Sprache, die weltweit verbindet, Emotionen weckt und Kreativität fördert. Um die Welt der Musik für sich zu entdecken, gibt es keinen besseren Ort als eine Musikschule. Hier wird das Lernen nicht nur zu einer neuen Fähigkeit, sondern zu einer Reise voller Inspiration, Entfaltung und vor allem – Spass!

An der Musikschule wird die Musik erkundet, ihre Vielfalt erlebt und in die unterschiedlichsten Genres eingetaucht, in einer Umgebung, die von Leidenschaft und Kreativität geprägt ist. Ob im Einzelunterricht, in der Gruppe oder im Ensemble – an der Musikschule findet man die passende Möglichkeit, sich musikalisch auszudrücken. Das Gelernte und die Begeisterung für die Musik kann an verschiedenen Events der Musikschule präsentiert werden. Vom ersten Auftritt über das gemeinsame Musizieren an den Ensem-

blekonzerten bis zum digitalen Adventskalender wird für jeden Geschmack und jedes Niveau eine attraktive Auftrittsplattform angeboten.

Kontakt

Musikschule Schwyz, 041 819 07 96
oder musikschule@gemeindeschwyz.ch

Jetzt anmelden

Möchten Sie selbst aktiv werden und ein Musikinstrument erlernen? Dann freuen wir uns über Ihre Anmeldung via Onlineformular auf unserer Website:



NEUE MUSIKLEHRPERSONEN IM SCHULJAHR 2025/2026



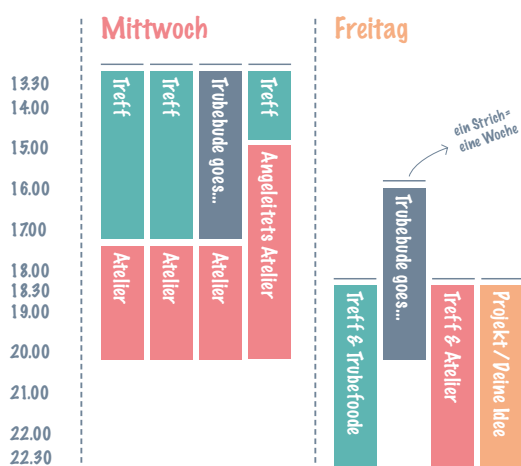
Amira Isaac, Klarinette, und Xaver Rüegg, Kontrabass und Elektrobass.

NEUE ANGEBOTE, NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Vielseitiger, mobiler, flexibler – die Kinder- und Jugendanimation (KJA) Schwyz nimmt ein verändertes Nutzungsbedürfnis ihrer Zielgruppe wahr und passt entsprechend ihr Angebot an. Der Leistungsauftrag wird weiterhin erfüllt, der Fokus richtet sich aber weg vom klassischen «Treff».

Das neu strukturierte Angebot soll einerseits die Vorzüge des Jugendhauses wie das hauseigene Atelier oder Tonstudio betonen und andererseits den Aktionsraum der KJA Schwyz in der Gemeinde erweitern.

Konkret bedeutet dies, dass neu jeden Mittwohabend das Atelier geöffnet ist, während parallel der Treff nur reduziert und ohne «Trubefoode» geführt wird. Der unregelmässig stattfindende Atelier-Donnerstag entfällt und wird zu einem wöchentlichen S.O.S.-Donnerstag (**S**upport **o**hne **S**tress), an dem sich Jugendliche von 15 bis 17 Uhr beraten lassen können oder Unterstützung bei Abschlussarbeiten, Bewerbungen oder sonstigen Herausforderungen erhalten. Der Freitag wird um ein monatlich stattfindendes «Trubefoode» ergänzt und erhält ebenfalls einen kreativen Abend. Um die verschiedenen Ortsteile und Raumangebote nutzen zu können, wird die KJA Schwyz ihr Angebot zudem an jeweils einem Mittwoch und Freitag pro Monat in den öffentlichen Raum (zum Beispiel Wintersried, Turnhalle) verlegen («Trubebude goes...»). Der Treff bleibt dabei am Mittwoch geöffnet.



Bleib auf dem Laufenden

Weitere Infos sowie eine detaillierte Übersicht sind auf der Website der KJA zu finden. Aktuelles wird jeweils in unserer WhatsApp-Community, auf Instagram und Snapchat (@jugendanimation) aufgeschaltet.



www.kjaschwyz.ch



Instruktion der PET- und FCE-Prüfungen im Juni 2025 an der MPS Schwyz.

LET'S PASS IT! – ERFOLGREICH ZUM CAMBRIDGE-ZERTIFIKAT

An der Mittelpunktschule (MPS) Schwyz wird das Wahlfach PET (Preliminary English Test) als gezielte Vorbereitung auf das gleichnamige international anerkannte Sprachzertifikat der Universität Cambridge angeboten. Dieses Wahlfach richtet sich an Schülerinnen und Schüler der dritten Sekundarstufe, die ihre Englischkenntnisse auf dem Niveau B1 vertiefen und sich auf eine externe Prüfung vorbereiten möchten.

Das Hauptziel des PET-Wahlfachs ist es, die Teilnehmenden auf die vier Prüfungsteile Reading, Writing, Listening und Speaking vorzubereiten. Dabei wird besonderer Wert auf praxisnahe Sprachanwendung gelegt, um die kommunikativen Fähigkeiten im Alltag, in der Schule und im späteren Berufsleben zu stärken.

Am Ende des Schuljahrs haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die PET-Prüfung abzulegen. Für besonders motivierte und leistungsstarke Teilnehmende besteht zusätzlich die Option, sich auf die Cambridge English FIRST (FCE) Prüfung mit Sprachniveau B2 vorzubereiten und diese ebenfalls zu absolvieren.

Das Wahlfach wendet sich an motivierte Schülerinnen und Schüler mit soliden Grundkenntnissen in Englisch. Die Teilnahme ist freiwillig, setzt jedoch eine gewisse Eigenverantwortung und Lernbereitschaft voraus. Die Entscheidung, ob PET oder FCE angestrebt wird, erfolgt in Absprache mit der Fachlehrperson und basiert auf den individuellen Fortschritten im Verlauf des Schuljahrs.

Im vergangenen Schuljahr haben 32 Schülerinnen und Schüler die PET-Prüfung erfolgreich bestanden. Darüber hinaus haben 6 Schülerinnen und Schüler die anspruchsvollere FCE-Prüfung mit Erfolg absolviert – wir gratulieren zu diesem bemerkenswerten Leistungsausweis und sind stolz auf euch!



Gute Stimmung mit der Festansprache der Historikerin Martina Kälin-Gisler und der musikalischen Darbietung vom Jodlerklub Edelweiss Ibach.

WÜRDIGE 1. AUGUST-FEIER TROTZ UNSICHERER WETTERLAGE

Die Schwyzer Bundesfeier fand dieses Jahr wetterbedingt nicht wie geplant im Seebad Seewen statt, sondern in der Zingel-Halle. Der Stimmung tat das keinen Abbruch. Organisiert wurde der Anlass vom Einwohnerverein Seewen, der für einen feierlichen und gut strukturierten Ablauf sorgte. Im Zentrum stand die Festansprache der Historikerin Martina Kälin-Gisler, die mit spannenden Details und feinsinnig-kritischen Bemerkungen einen historischen Bogen von frühen Festen bis zur heutigen Bundesfeier spannte. Musikalisch begleitet wurde die Feier vom Jodlerklub Edelweiss Ibach sowie der Feldmusik Seewen. Nach dem Vaterlandsgebet und der Landeshymne offerierte die Gemeinde ein gemeinsames Mittagessen.

Den stimmungsvollen Ausklang gestaltete das Trio Coverstreet mit musikalischen Darbietungen am frühen Nachmittag. Neben dem Programm in der Zingel-Halle wurden zwei Gratisführungen durch das Bundesbriefmuseum angeboten. Zur Bundesfeier in Seewen und wieder zurück kamen die Besuchenden wie die Jahre zuvor mit Gratisbussen von Schwyz, Ibach und Rickenbach.

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM ZIEL

Bei angenehmem Spätsommerwetter fanden sich anfangs September zahlreiche Laufbegeisterte im Wintersried zur Eröffnung der Helsana-Trails ein. In lockerer Stimmung wurden erste Kontakte geknüpft, bevor die neuen Helsana-Trails erkundet wurden.

Die Gemeinde Schwyz lud gemeinsam mit Helsana-Trail Schweiz, den Schwyzer Wanderwegen, dem Swisslauftreff Ibach/Schwyz und dem Intersport Meli interessierte Läuferinnen und Läufer zur Eröffnungsfeier der Helsana-Trails ein. Nach der Begrüssung durch Gemeinderat Markus Furrer, Ressortvorsteher Kultur und Freizeit, und dem Helsana-Trail-Verantwortlichen Thomas Mullis wurden die Strecken um 18 Uhr zum Laufen freigegeben. Mit dem offiziellen Start begaben sich drei Laufgruppen unter Begleitung des Swisslauftreffs auf die Erkundung der Laufstrecken.

Rundkurs für alle und jederzeit zugänglich

Die Laufstrecken sind dank klarer Beschilderung leicht zu nutzen. Ab dem Startpunkt bei der Sportanlage Wintersried können drei unterschiedlich lange und intensive Strecken unter die Füsse genommen werden. Der Trailrun über die Rotenflue startet beim Brüöl-Parkplatz und ist mit roten Schildern signalisiert. Diese Beschilderung ist die erste ihrer Art in der Schweiz und bezweckt, dem aufkommenden Trailrunning gerecht zu werden.

Die Gemeinde Schwyz setzt sich aktiv für die Lebensqualität ihrer Bevölkerung ein und fördert attraktive Bewegungsangebote.



Die neue Trailrun-Strecke über die Rotenflue ist mit magenta-roten Schildern signalisiert.



GFUG FAMILY-DAY – LOTTO UND KREATIVER WORKSHOP

Am Samstag, 15. November 2025, findet der GfuG Family-Day 2025 statt. Alle Familien mit Kindern ab 4 Jahren sind herzlich zum abwechslungsreichen und kreativen Nachmittag «i de Fabrik» in Schwyz eingeladen.

Wir starten um 14 Uhr mit der ersten Runde Lotto. Spannung ist garantiert, und es gibt kleine Preise zu gewinnen. Um 14.30 Uhr wird es richtig kreativ: Sarah von Rickenbach, Illustratorin und Autorin, liest ihr Kinderbuch «Mia hilft den Tieren» vor, gibt Einblicke in den Entstehungsprozess des Buchs und zeigt einfache Tricks, um Tiere selbst zu zeichnen. Im Anschluss können eigene Bilder gestaltet oder ausgemalt werden.

Nach einer stärkenden Zvieri-Pause gibt es eine zweite Runde Lotto, bei der noch einmal alle die Chance auf einen Gewinn haben.

Erlebt einen Nachmittag voller Spiel, Spass und kreativer Aktivitäten, organisiert vom Verein «Gemeinsam für unsere Gemeinde».

Wir freuen uns, euch beim GfuG Family-Day 2025 zu begrüßen!

GfuG Family-Day 2025

Für Familien mit Kindern ab ca. 4 Jahren

Samstag, 15. November 2025,
13.45–16 Uhr, «i de Fabrik»,
Laubstrasse 4, 6430 Schwyz

Eine Anmeldung ist zwingend, da die Plätze beschränkt sind. Bitte melden Sie alle teilnehmenden Personen (Kinder und Erwachsene) an.



Kostenlose Anmeldung:
[www.eventfrog.ch/
family-day-25](http://www.eventfrog.ch/family-day-25)



Gemeinsam für unsere
Gemeinde Schwyz

Infos zu weiteren Events unter:
www.gfug.ch/events

HERBSTZAUBER UND CHILBI – EIN FEST FÜR ALLE!

Der Herbst hält nicht nur farbige Blätter und kühlere Luft bereit, sondern auch eine besonders schöne Tradition: die Chilbizeit! Der Duft von Marroni, gebrannten Mandeln und frischem Lebkuchen liegt in der Luft. Alle Generationen sind auf den Plätzen vereint. Die Runden auf dem Karussell geniessen, den Nervenkitzel auf den rasanten Bahnen spüren oder die gemütlichen Stände mit Kunsthandwerk durchstöbern – die Chilbi bietet für jeden etwas. Das funkelnde Licht der Stände und Bahnen, die gesellige Atmosphäre und die fröhliche Musik lassen den Alltag vergessen.

Kommen Sie zur Schwyzer Chilbi vom 10. bis 13. Oktober 2025 – wir freuen uns!

Weitere Infos unter:
www.schwyzerkilbi.ch



HANDGRUOBI-CHILBI

Mit grosser Freude wird aktuell die 1. Handgruobi-Chilbi in Rickenbach vorbereitet, die am 8. November 2025 über die Bühne gehen wird. Die Veranstaltung mit musikalischer Unterhaltung findet an mehreren stimmungsvollen Orten statt: im Berggasthaus Hand, in der Schnapshütte sowie im Pistenrestaurant Grossenboden. Bei sehr «garstigem» Wetter wird der Anlass vollständig in das Berggasthaus Hand verlegt.



**Handgruobi
Chilbi**



Archiv K. Horat

Kritisch prüfende Blicke und angeregter Meinungsaustausch: Schwyzer Bauern an der Viehausstellung anno 1938.

1938: EIN SCHÖNER RÜCKEN KONNTE ENTZÜCKEN

Das historische Schwarz-Weiss-Foto zeigt: Kritisch beäugt und begutachtet wurden die Braunen in Schwyz schon vor 87 Jahren.

Der Beginn der Zucht dieser Viehrasse datiert auf das 15. Jahrhundert. Schon damals graste das Schwyzer Braunvieh auf den Weiden rund um das Kloster Einsiedeln. Die sehr anpassungsfähigen und robusten Tiere waren schon bald in der ganzen Zentralschweiz gefragt.

In Schwyz fand die Viehausstellung bis 1964 jeweils auf dem Hirschi statt. Sie war ein Dorfereignis: Zum Schauen kamen nicht nur die Bauersleute, sondern auch die ganze Bevölkerung – Gross und Klein. Zum Auftakt führte am frühen Nachmittag die «Stieremusig» der Feldmusik Schwyz den Umzug mit den schönsten Stieren samt ihrer stolzen Besitzerschaft durch das Dorf.

Im Buch «Gruss aus Schwyz», das vor 16 Jahren im Verlag Triner erschienen ist, schildert der Autor Carl Wiget amüsante Details vom Rande des Geschehens: «Buben sassen ob dem Ausstellungsplatz an der Herrengasse auf Kisten und offerierten ihre guten Dienste: «Schueputze hiezue, chönd gää was er wend». Wenn dann schlechtes Wetter war, kam das den Buben gerade recht: Das verbesserte das Geschäft. Fast alle Ausstellungsbesucher mussten sich bei der Rückkehr von der matschigen Wiese ihre Schuhe säubern lassen – und gaben dafür einen Batzen Entgelt.»

Text: Karl Horat

VERANSTALTUNGSKALENDER

OKTOBER 2025

Jeden SA ab 8 Uhr	Wuchämärcht, Hauptplatz Schwyz
10.–13. FR–MO	Schwyzer Chilbi, Hauptplatz Schwyz
13. MO	Kleinviehhausstellung, Schwyz
20. MO 17.30–19 Uhr	Energie Apéro Schwyz, MythenForum Schwyz
22. MI 19.30 Uhr	Anlass Energieregion Innerschwyz, MythenForum Schwyz

NOVEMBER 2025

Jeden SA ab 8 Uhr	Wuchämärcht, Hauptplatz Schwyz
8. SA	1. Handgruobi-Chilbi
15. SA 14–16 Uhr	GfuG Family-Day, «i de Fabrik», Schwyz
30. SO	Abstimmung Gemeinde Schwyz

Alle Konzerte, Theater und weitere Anlässe finden Sie auf unserer Website www.gemeindeschwyz.ch/anlaesseaktuelles



KONTAKT GEMEINDEVERWALTUNG

Telefonnummer	041 819 07 00
E-Mail-Adresse	gemeindekanzlei@gemeindeschwyz.ch
Website	www.gemeindeschwyz.ch
Schalterzeiten	Montag bis Freitag, 8.30 bis 11.30 Uhr 13.30 bis 16.30 Uhr Termine ausserhalb dieser Öffnungszeiten sind telefonisch zu vereinbaren.

SCHULFERIEN UND FREITAGE

Schuljahr 2025/2026

Herbstferien	SA, 27. September bis MO, 13. Oktober 2025 (Schwyzer Chilbi)
Weihnachtsferien	MI, 24. Dezember 2025 bis DI, 6. Januar 2026 (Dreikönigstag)
Fasnachtstage	DO, 12. Februar bis DI, 17. Februar 2026
Sportferien	SA, 21. Februar bis SO, 1. März 2026
Osterfeiertage	Karfreitag, 3. April bis Ostermontag, 6. April 2026
Frühlingsferien	SA, 25. April bis SO, 10. Mai 2026
Sommerferien	SA, 4. Juli bis SO, 16. August 2026
Schulfreie Tage	MO, 13. Oktober 2025 Schwyzer Chilbi
	DI, 11. November 2025 Martinstag
	MO, 8. Dezember 2025 Maria Empfängnis
	MO, 5. Januar 2026 Weiterbildung Lehrpersonen Gemeindeschule
	DI, 6. Januar 2026 Dreikönigstag
	MO, 12. Januar 2026 1. Fasnachtstag
	DO, 19. März 2026 Josefstag
	DO, 14. und FR, 15. Mai 2026 Christi Himmelfahrt und Brückentag
	MO, 25. Mai 2026 Pfingstmontag
	DO, 4. Juni 2026 Fronleichnam
	FR, 5. Juni 2026 Weiterbildung Lehrpersonen Gemeindeschule



WEITERE INFORMATIONEN

Alle aktuellen News sowie weitere Informationen zur Gemeindeschule Schwyz finden Sie unter www.gemeindeschule-schwyz.ch



ABFALLKALENDER

Kehrichtsammlung

Seewen/Ibergeregge/Aufiberg MI
(inkl. Bahnhofstrasse bis Bundesbriefmuseum/Steinerstrasse und Schlagstrasse bis Abzweigung Herrengasse)
Schwyz/Rickenbach DO
Ibach FR
(inkl. Gotthardstrasse bis Abzweigung Bahnhofstrasse und Grosse Steinstrasse bis Abzweigung Eichenweg)

Grüntour	Oktober	November	Dezember
Schwyz/Ibach MO	6. 13. 20. 27.	3. 10. 17. 24.	1. 15. 29.
Seewen/Rickenbach DI	7. 14. 21. 28.	4. 18. 25.	2. 16. 30.
Aufiberg DI	14. 28.	18.	2. 16. 30.

Altpapiersammlung

Seewen/Ibach MI	8. Oktober	10. Dezember
Schwyz/Rickenbach/Aufiberg MI	15. Oktober	17. Dezember

Kartonsammlung

Ganze Gemeinde (inkl. Aufiberg) DO	16. Oktober	18. Dezember
--------------------------------------	-------------	--------------



App «Sammelkalender»
Jetzt ZKRI-Sammelkalender im
App-Store herunterladen!

Gedrucktes Güselblatt fällt weg

Die gedruckte Form des Güselblatts wird ab 2026 nicht mehr produziert. Beibehalten wird der abtrennbare Abfallkalender mit den Sammeldaten für das nächste Quartal auf der letzten Seite der Gmeindsposcht. In der nächsten Ausgabe informieren wir Sie ausführlich, wo Sie weiterhin an alle nötigen Informationen gelangen.

Bereitstellung Entsorgung

Abfallsäcke, Grüngut, Altpapier und Karton sind am Sammeltag vor 7 Uhr bereitzustellen.

Altpapier und Karton sind gut gebündelt oder lose in einem blauen Sammelbehälter bereitzustellen.

Wir danken für Ihre Mithilfe.



Impressum

Redaktion: Redaktionsteam «Gmeindsposcht», Postfach 253, 6431 Schwyz

Titelbild: Einsiedelei Tschütschi

Grafik: Blatthirsch GmbH, Seewen

Druck: Triner Media + Print, Schwyz

Weitere Informationen: gemeindekanzlei@gemeindeschwyz.ch